

## Protokoll der Tagung der Kreissynode Barnim

Die Tagung der Kreissynode des Kirchenkreises Barnim beginnt am 16. November 2024 um 9:00 Uhr mit einer Andacht im Saal Alt-Lobetal, 16321 Bernau bei Berlin, OT Lobetal, Alt-Lobetal 1, die freundlicherweise Pfarrer Philipp Schuppan aus Eberswalde hält. Die Kollekte, die während der Andacht gesammelt wird, ist für die Ukrainehilfe Lobetal bestimmt. Zur anschließenden Tagung der Kreissynode wurde frist- und ordnungsgemäß eingeladen. Von den 64 eingeladenen Synodalen sind 46 anwesend. Damit ist die Synode des Kirchenkreises Barnim beschlussfähig.

### Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung durch den Präses und Vorschlag der Tagesordnung und Beschluss
- TOP 2 Protokollbestätigung der Synoden-Tagung vom 16.03.2024, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit durch Namensaufruf
- TOP 3 Berufung von Pfarrer Daniel Koppehl in die Synode, Begrüßung neuer Mitglieder und deren Abnahme des Synodalversprechens
- TOP 4 Grußworte
- TOP 5 Nachwahl eines Mitglieds in den Haushaltsausschuss  
Vorschlag des Kreiskirchenrates: Pfarrer Daniel Koppehl
- TOP 6 Nachwahl eines Mitglieds in den Strukturausschuss  
Vorschlag des Kreiskirchenrates: Pfarrerin Birgitte Koppehl
- TOP 7 Entwurf zur neuen Satzung der Kreissynode Barnim
- TOP 8 Kurzbericht zur Öffentlichkeitsarbeit von Dr. Hans-Peter Ende und Bestellung von Dr. Hans-Peter Ende zum kreiskirchlichen Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit gemäß Art. 59 Abs. 1 GO auf Vorschlag des Kreiskirchenrates
- TOP 9 Vorstellung, Diskussion und Beschluss des Jahresabschlusses 2023, Entlastung der Wirtschaftler für das Jahr 2023
- Mittagspause*
- TOP 10 Vorstellung, Diskussion und Beschluss der kreiskirchlichen Kollekten 2025
- TOP 11 Vorstellung, Diskussion und Beschluss Stellenplan 2025
- TOP 12 Vorstellung, Diskussion und Beschluss Haushaltsplan 2025
- TOP 13 Bericht aus dem Kreiskirchenrat und dem Kirchenkreis  
Weitere Berichte aus den Gemeinden und Arbeitsfeldern
- TOP 14 Abschluss der Synode mit Gebet und Segen



### **TOP 6 – Nachwahl eines Mitglieds in den Strukturausschuss**

Mit dem Eintritt eines Pfarrers in den Ruhestand im Juni 2024 wird nun die Nachwahl eines Mitglieds in den Strukturausschuss notwendig. Der Kreiskirchenrat schlägt Pfarrerin Birgitte Koppohl vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Abstimmung:                      Ja: 46                                      Nein: 0                                      Enthaltung: 0

### **TOP 7 – Entwurf zur neuen Satzung der Kreissynode Barnim**

Jugendreferent Heinrich Oehme stellt den Entwurf der neuen Satzung des Evangelischen Kirchenkreises Barnim (Anlage 4) über die Zusammensetzung der Kreissynode vor und beantwortet Rückfragen. Bis zum 31.01.2025 können die Kirchengemeinden Änderungsanträge einreichen. Bis zum 23.02.2025 wird der Kreiskirchenrat dazu Stellung beziehen und einen finalen Entwurf erstellen, der anschließend einer rechtlichen Prüfung auf Genehmigungsfähigkeit durch die Rechtsabteilung im Konsistorium unterzogen wird. Auf der kommenden Frühjahrssynode am 15.03.2025 kommt der Entwurf in die 2. Lesung und soll beschlossen werden. Anschließend wird die neue Satzung mit der Bitte um kirchenaufsichtliche Genehmigung an das Konsistorium eingereicht.

### **TOP 8 – Kurzbericht zur Öffentlichkeitsarbeit von Dr. Hans-Peter Ende und Bestellung von Dr. Hans-Peter Ende zum kreiskirchlichen Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit gemäß Art. 59 Abs. 1 GO auf Vorschlag des Kreiskirchenrates**

Dr. Hans-Peter Ende stellt mittels Powerpoint-Präsentation die Arbeit der Öffentlichkeitsarbeit (Anlage 5) vor und beantwortet Nachfragen. Anschließend wird seine Bestellung zum kreiskirchlichen Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit gemäß Art. 59 Abs. 1 GO auf Vorschlag des Kreiskirchenrates von den Synodalen bestätigt. Pfarrer Christoph Brust bittet um Segen für seine Arbeit.

Abstimmung:                      Ja: 45                                      Nein: 0                                      Enthaltung: 1

### **TOP 9 – Vorstellung, Diskussion und Beschluss des Jahresabschlusses 2023 und Entlastung der Wirtschaftler für das Jahr 2023 (Anlage 6)**

Die Jahresrechnung 2023 wurde am 28.03.2024 durch den Ev. Kirchenkreisverband Eberswalde – Verwaltungsamt – erstellt. Die Jahresrechnung des Evangelischen Kirchenkreises Barnim wird mit einem Soll-Gesamtergebnis in Höhe von 737.129,22 € und die ausgewiesene Jahresabschlussbilanz des Jahres 2023 mit einer Bilanzsumme in Aktiv und Passiv von 9.163.959,12 € nach Artikel 42 Abs. 1 Nr. 2 der Grundordnung der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz abgenommen.

Die Synode des Evangelischen Kirchenkreises Barnim beschließt die Entlastung des Wirtschaftlers kraft Amtes Pfarrer Christoph Brust und der Wirtschaftlerin kraft Auftrages Frau Christiane Werner durch die Beschlussfassung vom 16. November 2024, vorbehaltlich der Prüfung des Jahresabschlusses durch die zuständige Prüfstelle.

Weiterhin beschließt die Kreissynode des Ev. Kirchenkreises Barnim einen Betrag in Höhe von 100.000 € der Personalrücklage, 100.000 € der Rücklage für Bauzuschüsse, 100.000 €



### **TOP 13 – Bericht aus dem Kreiskirchenrat und dem Kirchenkreis und weitere Berichte aus den Gemeinden und Arbeitsfeldern**

Als erstes berichtet Pfarrer Christoph Brust, Vorsitzender des Leitungskollegiums und Kreiskirchenrates, aus dem Kreiskirchenrat und Kirchenkreis (Anlage 9).

Der Bericht von Elisabeth Kunze zur Ukraine-Hilfe Lobetal wurde an den Beginn der Tagung vorgezogen. Nach dem Einsammeln der Kollekte berichtet Elisabeth Kunze über die Arbeit der Ukraine-Hilfe und die Situation in der Ukraine. Zunächst bedankt sie sich für die Kollektensammlung, die Anteilnahme und die Unterstützung durch die Kirchengemeinden des Kirchenkreises. Sie betont, dass nach fast drei Jahren Krieg in der Ukraine im ganzen Land es nicht nur viele Opfer zu beklagen gibt, tausende Leute verletzt sind, sondern auch viel kaputt sei: Nicht nur die Häuser, die Infrastruktur, das Justizsystem, auch die Seelen, die Beziehungsgeflechte. Vieles funktioniert nicht mehr, was zur weiteren Verunsicherung führt. Wichtig sei aus ihrer Sicht, Anteil zu nehmen am Leid, das vielen widerfuhr und immer noch widerfährt und nicht – wie oft geschehen – ungefragt (weltpolitische) Ratschläge zu geben. Es gilt umso mehr die Not zu lindern, zu helfen, mit Liebe auf die Menschen zu schauen und für sie zu beten. Denn die Not wird bleiben, auch nach einem baldigen Ende des Krieges.

### **TOP 9 – Abschluss der Synode mit Gebet und Segen**

Präses Wolfgang Bartsch teilt mit, dass die nächsten Tagungen der Kreissynode Barnim am 15. März 2025 und am 15. November 2025 stattfinden werden.

Die Höhe der Kollekte für die Ukrainehilfe Lobetal, die während der Andacht gesammelt wurde, beträgt 322,52 Euro.

Vizepräses Andreas Lorenz schließt die Kreissynode mit Gebet und Segen.

Lobetal, den 16.11.2024

*gez. Bartsch*

---

Wolfgang Bartsch (Präses)

*gez. Kotte*

---

Tino Kotte (Protokollant)